

umgehender Post, wie Sie es wünschten, nach Hannover absendete? Lieber Lieber August Wilhelm Schlegel, es wird mir immer schwerer gemacht, die Shakespear lustigen Uebersetzer zurückzuhalten; sie häufen sich an, und werden ich fürchte, mit einemale so loßplatzen, daß ich sie nicht länger abwehren kann. Schon habe ich Richard den III.⁵ und Heinrich den achten in Händen, von einem jungen Mann, der Talent verräth. Freilich, ein Schlegel verspricht er nicht zu werden: aber wer kann das auch; wo findet sich der Verein von Genie und Kunst wie bei ihm, zusamt dem feinen kritischen Geist. — Nein mein Freund, nicht meinetwegen nicht irgend eines mercantilischen¹⁰ Interesses wegen sage ichs: aber — Sie versündigen sich am Vaterland, an sich selbst, an Deutsche Litteratur, daß Sie so stumm sind! Auf wem soll das arme gewiß in jeder Hinsicht arme Deutschland hoffen und bauen, wenn seine besten Köpfe es verlassen, und ihren Geist in fremden Lande versprudeln, wenn auch nicht verrauchen lassen. — Ein¹⁵ solcher Geist, so ausgestattet, sollte der ganzen Welt, der ganzen Menschheit, nicht einer Frau allein, auch wenn sie das sublimste Weib ist, gehören! — Nun ist des Zanks genug: nun bitte ich; erfüllen Sie Ihr mir so längst gegebenes Wort: schicken Sie mir Manuscript zum Shakespear; daß es zu Ostern erscheinen möge: wir hoffen, daß mit der²⁰ Rückkehr, nicht der alten, sondern einer bessern Ordnung für Litteratur und Buchhandel, schönre Tage wieder aufgehen werden, um so mehr, da Berlins Glanz durch eine Universität gehoben wird. Ja mein Freund, seit einigen Tagen haben uns unsre *aimables vainqueurs* verlassen und heut rücken die ersten wiedergeborne Preussen wieder ein. Diese Wieder-²⁵ geburt die der Kaiserschnitt bewirkte, war eine sehr schmerzhaft Operation; gebe Gott, daß sie unser Heyl gebähre!

Ich bin so frei eine Einlage einzuschliessen, welche ich bitte auf die Post in *Geneve* abgeben zu lassen.

Ueber Ihre hiesige Bibliothek vernehme ich kein armes Wörtchen³⁰ mehr, seit ich mich erbot, sie so lange in meinem Hause aufzunehmen, bis sie abgesendet würde? bin ich den[n] so ganz vergessen? ausgeschlossen? für Nichts geachtet? Denken Sie sich mir als Ungers Wittwe, vielleicht daß Ihnen dann einiges Interesse einflößt

Ihre waarhafte

35

Verehrerin
und Freundin
Fridrike Unger